



#33/ Oktober 2020

+ Sperrstunde in München und Landkreis München + + 21.10. Webinar "Beheizung von Freischankflächen" +

Sehr geehrte Mitglieder,
Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die 7. Infektionsschutzmaßnahmenverordnung wurde erneut angepaßt und veröffentlicht. Ab heute gilt im Freistaat Bayern eine Sperrstunde und zusätzliche Maskenpflicht.

Den kompletten Wortlaut der Aktualisierung finden Sie [hier](#).

Aktuell meldet das Robert Koch-Institut (RKI) für München einen **7-Tage-Inzidenz-Wert von 72,4 pro 100.000 Einwohner** (Stand 19.10.).

Zusätzliche Vorgaben in der **LH München ab 19.10.:**

Gastro-Sperrstunde, Alkoholverkaufs- und Konsumverbot

In der Gastronomie gilt ab 22 Uhr eine Sperrstunde (Gäste haben bis 22 Uhr den gastronomischen Betrieb zu verlassen!), ausgenommen sind Speisen und nichtalkoholische Getränke zum Mitnehmen. Zusätzlich gilt ein Alkoholkonsumverbot im öffentlichen Raum täglich ab 22 Uhr bis 6 Uhr des Folgetages an den bekannten Hotspots Baldeplatz, Gärtnerplatz, Gerner Brücke, Wedekindplatz sowie an den Isarauen zwischen Reichenbachbrücke und Wittelsbacherbrücke. An Tankstellen, durch sonstige Verkaufsstellen und Lieferdienste darf ab 22 Uhr kein Alkohol mehr verkauft werden.

Maskenpflicht wurde zusätzlich erweitert

Eine Mund-Nasen-Bedeckung ist außerdem auf den Begegnungs- und Verkehrsflächen einschließlich der Fahrstühle von öffentlichen Gebäuden sowie von Freizeiteinrichtungen und Kulturstätten vorgeschrieben. Darüber hinaus gilt jetzt in Theatern, Konzerthäusern, sonstigen Bühnen und Kinos, bei Tagungen und Kongressen sowie für Zuschauer bei sportlichen Veranstaltungen auch am Platz Maskenpflicht. Außerdem besteht Maskenpflicht auf den Begegnungs- und Verkehrsflächen der Arbeitsstätte, insbesondere in Fahrstühlen, Fluren, Kantinen und Eingängen; Gleiches gilt für den Arbeitsplatz, soweit der Mindestabstand von 1,5 Metern nicht zuverlässig eingehalten werden kann. Die Maskenpflicht im Unterricht gilt nun auch für Grundschüler.

Die komplette Meldung vom Rathaus München finden Sie bitte hier:

[LH München aktuelle Corona-Regeln](#)

+ Aktuelle Corona-Regeln im Landkreis München +

Der Landkreis München steht im Ampelsystem weiterhin auf "gelb" und hat einen **7-Tage-Inzidenz-Wert von 37,66 Neuinfektionen pro 100.000 Einwohner (Stand 17.10.)**. Der

Landkreis hatte bereits Samstag die Sperrstunde auf der Internetseite des Landkreises veröffentlicht. Der Vollständigkeit halber informieren wir Sie kompakt erneut.

Was gilt ab heute, 19.10.2020, im Landkreis München?

Maskenpflicht öffentlich, in Schulen und bei Veranstaltungen

Es wird eine Maskenpflicht dort eingeführt, wo Menschen dichter und/oder länger zusammenkommen, u.a. auf stark frequentierten Plätzen, auf Begegnungs- und Verkehrsflächen einschließlich Fahrstühlen von öffentlichen Gebäuden sowie von Freizeiteinrichtungen, Kulturstätten und sonstigen öffentlich zugänglichen Gebäuden, in den Schulen (außer Grundschulen) und Bildungsstätten auch im Unterricht, für Zuschauer bei sportlichen Veranstaltungen sowie durchgängig auf Tagungen, Kongressen, Messen und in Kulturstätten auch am Platz. Außerdem besteht Maskenpflicht auf den Begegnungs- und Verkehrsflächen der Arbeitsstätte, insbesondere in Fahrstühlen, Fluren, Kantinen und Eingängen; Gleiches gilt für den Arbeitsplatz, soweit der Mindestabstand von 1,5 Metern nicht zuverlässig eingehalten werden kann.

Gastro-Sperrstunde, Alkoholverkaufs- und Konsumverbot

Sperrstunde um 23 Uhr in der Gastronomie (Gäste haben bis 23 Uhr den gastronomischen Betrieb zu verlassen!), ausgenommen sind Speisen und nichtalkoholische Getränke zum Mitnehmen. Ab 23 Uhr darf an Tankstellen, von Lieferdiensten etc. kein Alkohol verkauft werden. Auf stark frequentierten öffentlichen Plätzen besteht ab 23 Uhr ein Alkoholverbot.

Die komplette Meldung vom Landkreis München finden Sie bitte hier:

[LK München aktuelle Corona-Regeln](#)

Bei weiteren Änderungen informieren wir Sie in Kürze!



+ Webinar "Beheizung von Freischankflächen" vom Bauzentrum München +

Wir freuen uns, Ihnen ein Webinar zum Dauerbrenner Heizvarianten auf Freischankflächen und in Schanigärten vom Bauzentrum München empfehlen zu dürfen. Vielleicht sind einige von Ihnen noch auf der Suche nach geeigneten Geräten und Ideen für die kalte Außensaison.

Von der Wärmflasche bis zum Heizpilz: Wärme auf Kosten des Klimas?

Investitionskosten – Betriebskosten – Praxiserfahrungen - CO₂-Emission

Wann?

Mittwoch, 21. Oktober 2020, 15 bis 17 Uhr

Kosten?

Kostenfrei - Online-Anmeldung erforderlich (max. 100 Plätze verfügbar)

Link zur Anmeldung:

veranstaltungen.muenchen.de/bauzentrum/veranstaltungen/web-forum-beheizung-von-freischank-flaechen/

Sehr lange schon stehen die Heizpilze und Heizstrahler in der Diskussion. Welche Mengen an Energie werden denn für die Strahler verheizt, welche Relevanz haben diese Energie-Mengen in Bezug auf unseren Lebens-Alltag? Welche Unterschiede ergeben sich beim Betrieb mit Gas oder Strom? Stellen Heizkissen, Wärmflaschen oder Decken eine Alternative zu Heizpilzen und Heizstrahlern dar?

Viele Menschen haben ein mulmiges Gefühl dabei, wenn wir jetzt alle Häuser dämmen und dicht machen um Energie zu sparen, während gleichzeitig auf der Terrasse oder in Freiflächen die Wärme aus Heizpilzen und Heizstrahlern im Freien verpufft.

Dieses Forum stellt für ein besseres Verständnis der Sachlage unterschiedliche Technologien und deren Einsatzmöglichkeiten vor und vergleicht deren Energie-Verbräuche. Was sind die Besonderheiten von Infrarot-Strahlern und Dunkel-Strahlern? Der jeweilige Verbrauch wird vorgerechnet und dadurch im Vergleich mit anderen Technologien erfassbar gemacht.

Das Bauzentrum München dankt Teresa Sauczek für die fachliche Leitung bei der Vorbereitung dieser Veranstaltung.

Programm:

- 15:00 Begrüßung und Einführung
Roland Gräbel, Leiter Bauzentrum München
- 15:10 Heiz-Strahler mit Gas: Hell-, Dunkel- und Infrarot-Strahler
Petra Kumpfmüller, Technische Beratung und Verkauf Schwank GmbH, Köln
- 15:35 Heiz-Strahler mit Strom: Infrarot-Strahler in der Gastronomie
Elke Oweideh, Kundenservice IR Experten GmbH, Weinstadt
- 16:00 Akku-Heizkissen - die Alternative zu Heizpilzen
Karin Vink MOONICH GmbH, Sauerlach
- 16:25 Der Heizpilz - das CO₂-Monster?
Cornelius Schmidt, Energieberater Planung & Energie GmbH, München
- 16:50 Abschluss-Diskussion
- 17:00 Ende der Veranstaltung

Wir wünschen Ihnen ein interessantes Webinar!



Bei Fragen sind wir gern für Sie da!

Herzliche Grüße, bleiben Sie bitte dennoch zuversichtlich und gesund!

Ihr Kreisvorstand München
Christian Schottenhamel Martin Stürzer Gunilla Hirschberger Claudia Trott Peter Inselkammer
und
Daniela Ziegler (Kreisgeschäftsführerin München)

Bayerischer Hotel- und Gaststättenverband DEHOGA Bayern e.V.

Prinz-Ludwig-Palais | Türkenstraße 7 | 80333 München
Kreisstelle München
Tel +49 89 28760 - 162 | Fax +49 89 28760 - 166 |
muenchen-buero@dehoga-bayern.de | www.dehoga-bayern.de

[Abmeldelink](#) | [unsubscribe](#)